

(Anlage 1)

SPD-Fraktion Eltville am Rhein

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Ingo Schon

Fax-Nr. 06123 697-199

Stadt Eltville am Rhein				Amn.
Tag. 23. Juni 2015				<input checked="" type="checkbox"/>
				II
				III
b. R.	b. A.	I. StR.	+	<input checked="" type="checkbox"/>



ANTRAG

Entwicklung Kindertagesstätten

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

hiermit bitten wir um Aufnahme folgenden Antrags zur Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Eltville am Rhein wird beauftragt, für die erste Sitzung des JSSK nach der Sommerpause für die Beratung über die zukünftige Entwicklung der Kindertagesstätten in der Stadt Eltville folgende Informationen aufzubereiten und zur Verfügung zu stellen:
 - a) die Öffnungszeiten aller Kindertagesstätten zusammen zu stellen;
 - b) die Auslastung (aktuell und soweit aufgrund der Anmeldungen möglich auch für die Zukunft zu ermitteln);
 - c) differenziert die Kosten pro Platz in den unterschiedlichen Einrichtungen zu ermitteln und dabei, soweit diese anfallen, die kalkulatorischen Kosten entsprechend auszuweisen;
 - d) die Personalkalkulation und den jeweiligen Betreuungsschlüssel pro Gruppe zu ermitteln – dabei ist auszuweisen, welcher Fortbildungsanteil, welche Freistellungen für Leitungsfunktionen etc. in den jeweiligen Einrichtungen berücksichtigt wird;
 - e) die Qualifikation aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bezogen auf die jeweils Einrichtung zu ermitteln.
2. Der Magistrat der Stadt Eltville am Rhein wird beauftragt, Informationen über Betreuungsschlüssel, Personalausstattung und auch sachliche Ausstattung der

Kindertagesstätten sowie deren Öffnungszeiten in den anderen Rheingauer Kommunen einzuholen und zur Beratung vorzulegen.

Begründung:

Kindertagesstätten sind ein wesentlicher Teil der kommunalen sozialen Infrastruktur und sowohl unter Kosten- als auch unter Qualitätsgesichtspunkten ist die Arbeit der Kindertagesstätten im Stadtgebiet immer wieder auf den Prüfstand zu stellen.

Damit hier auch die Stadtverordnetenversammlung in die Lage versetzt wird, auf einer guten Informationsgrundlage sachgerechte Entscheidungen zu treffen, sind die vorgenannten Informationen erforderlich.



Matthias Hannes

SPD-Fraktionsvorsitzender